

Analysis für Informatik und WI - Vorlesungsprüfung

Prüfer: Panholzer

Arbeitszeit: 100 min.

Familienname:

Vorname:

Einziges erlaubtes Hilfsmittel:**Mathematische Formelsammlung** von Götz/Kraft/Unfried des öbv-Verlages

- (1) [8 Punkte] Beantworten Sie die folgenden Fragen bzw. überprüfen Sie die nachstehenden Aussagen zu **elementaren Funktionen bzw. asymptotischer Vergleich von Folgen** (bitte ankreuzen).

Die folgenden 4 Fragen beziehen sich auf die reelle Funktion $h(x)$, welche wie folgt definiert sei:

$$h(x) = \sqrt{(1+x)^2}.$$

(a)	An welchen/r der folgenden Stellen ist $h(x)$ stetig?				
	<input type="radio"/> -2	<input type="radio"/> -1	<input type="radio"/> 0	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 2
(b)	An welchen/r der folgenden Stellen ist $h(x)$ differenzierbar?				
	<input type="radio"/> -2	<input type="radio"/> -1	<input type="radio"/> 0	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 2
(c)	Welchen Wert besitzt das bestimmte Integral $\int_{-2}^0 h(x) dx$?				
	<input type="radio"/> -2	<input type="radio"/> -1	<input type="radio"/> 0	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 2
(d)	An welchen/r der folgenden Stellen besitzt $h(x)$ ein relatives Minimum?				
	<input type="radio"/> -2	<input type="radio"/> -1	<input type="radio"/> 0	<input type="radio"/> 1	<input type="radio"/> 2

In den folgenden 4 Fragen wird der asymptotische Vergleich der Folgen $(p_n)_{n \geq 1}$, $(q_n)_{n \geq 1}$ und $(r_n)_{n \geq 1}$ für $n \rightarrow \infty$ untersucht, wobei die Folgen wie folgt definiert sind ($\binom{n}{k}$ bezeichnet dabei den Binomialkoeffizienten):

$$p_n = \binom{n+1}{2}, \quad q_n = n^2 \cdot \ln n, \quad r_n = \frac{n^2}{2}.$$

(e)	Welche der folgenden asymptotischen Gleichheiten gelten?		
	<input type="radio"/> $p_n \sim q_n$	<input type="radio"/> $q_n \sim r_n$	<input type="radio"/> $r_n \sim p_n$
(f)	Welche der folgenden klein o -Beziehungen gelten?		
	<input type="radio"/> $p_n = o(q_n)$	<input type="radio"/> $q_n = o(r_n)$	<input type="radio"/> $r_n = o(p_n)$
(g)	Welche der folgenden groß \mathcal{O} -Beziehungen gelten?		
	<input type="radio"/> $p_n = \mathcal{O}(q_n)$	<input type="radio"/> $q_n = \mathcal{O}(r_n)$	<input type="radio"/> $r_n = \mathcal{O}(p_n)$
(h)	Welche der folgenden Theta-Beziehungen gelten?		
	<input type="radio"/> $p_n = \Theta(q_n)$	<input type="radio"/> $q_n = \Theta(r_n)$	<input type="radio"/> $r_n = \Theta(p_n)$

(2) [8 Punkte] Gegeben ist die Folge $(a_n)_{n \geq 1}$ mit Folgengliedern:

$$a_n = \frac{n^2 - 1}{n^3 + 1^2} + \frac{n^2 - 2}{n^3 + 2^2} + \frac{n^2 - 3}{n^3 + 3^2} + \cdots + \frac{n^2 - n}{n^3 + n^2} = \sum_{k=1}^n a_{n,k}, \quad \text{mit } a_{n,k} = \frac{n^2 - k}{n^3 + k^2}.$$

(a) Man bestimme für jedes n den größten Summanden in der Summe für a_n , ermittle also:

$$\overline{a_n} := \max_{1 \leq k \leq n} \frac{n^2 - k}{n^3 + k^2}.$$

(b) Man bestimme für jedes n den kleinsten Summanden in der Summe für a_n , ermittle also:

$$\underline{a_n} := \min_{1 \leq k \leq n} \frac{n^2 - k}{n^3 + k^2}.$$

(c) Definieren wir Folgen $(c_n)_{n \geq 1}$ und $(b_n)_{n \geq 1}$ durch $c_n := n \cdot \overline{a_n}$ und $b_n := n \cdot \underline{a_n}$. Bestimmen Sie die Grenzwerte

$$c := \lim_{n \rightarrow \infty} c_n \quad \text{und} \quad b := \lim_{n \rightarrow \infty} b_n.$$

(d) Man formuliere jenen Satz, mit dem sich nun der Grenzwert $a := \lim_{n \rightarrow \infty} a_n$ bestimmen lässt und ermittle diesen.

(3) [8 Punkte] Wir betrachten für $x \in (-1, 1)$ die reelle Funktion

$$f(x) = \ln\left(\frac{1}{1-x}\right).$$

(a) Unter Zuhilfenahme der Ableitungsregeln berechne man $f'(x)$, $f''(x)$ und $f'''(x)$ und daraus $f'(0)$, $f''(0)$ sowie $f'''(0)$.

(b) Zeigen Sie mittels vollständiger Induktion, dass die n -te Ableitung $f^{(n)}(x)$ für $n \geq 1$ wie folgt gegeben ist:

$$f^{(n)}(x) = \frac{(n-1)!}{(1-x)^n}.$$

(c) Bestimmen Sie daraus die Taylorreihe $T(x)$ von $f(x)$ um den Entwicklungspunkt $x_0 = 0$.

(4) [8 Punkte]

(a) Unter Zuhilfenahme der in der Vorlesung kennengelernten Methoden bestimme man die allgemeine Lösung der linearen Differentialgleichung

$$y'(x) = \frac{\cos x}{\sin x} \cdot y(x).$$

Hinweis: Zum Berechnen des auftretenden Integrals ist die Substitution $u = \sin x$ zielführend.

(b) Unter Zuhilfenahme der in der Vorlesung kennengelernten Methoden bestimme man die Lösung der folgenden linearen Differentialgleichung, welche den angegebenen Anfangswert besitzt:

$$y'(x) = \frac{\cos x}{\sin x} \cdot y(x) + \sin x \cdot \cos x, \quad \text{mit } y\left(\frac{\pi}{2}\right) = 0.$$

(5) [8 Punkte] Reelle Funktionen in mehreren Variablen.

(a) Man gebe eine hinreichende Bedingung dafür an, dass die Funktion $f(x, y)$ an der Stelle (x_0, y_0) ein lokales Extremum besitzt.

(b) Man formuliere, wie man die Richtungsableitung der Funktion $f(x, y)$ an der Stelle (x_0, y_0) in Richtung eines normierten Richtungsvektors $\vec{v} = \begin{pmatrix} v_1 \\ v_2 \end{pmatrix}$ ermitteln kann.

(c) Wie kann man feststellen, an welchen Stellen eine Funktion $y(x)$, welche die Gleichung $f(x, y(x)) = 0$ erfüllt, dadurch lokal eindeutig bestimmt ist, d.h., die Gleichung eindeutig nach $y(x)$ auflösbar ist?